

Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät

**Prüfungsordnung für den polyvalenten
Bachelorstudiengang mit dem
berufsfeldspezifischen Profil Lehramt
an Grund-, Mittel- und Förderschulen
sowie Höheres Lehramt an Gymnasien**

**Dritter Teil: Kernfächer
Kapitel XXII: Rehabilitations- und
Integrationspädagogik**

Vom 29. Oktober 2012

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Prüfungsgegenstände
- § 3 Prüfungsleistungen
- § 4 Bildung der Fachnote
- § 5 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage
Prüfungstabelle

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Prüfungsordnung (Dritter Teil) regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch das Gesetz begleitender Regelungen zum Doppelhaushalt 2011/2012 (Haushaltsbegleitgesetz 2011/2012 – HBG 2011/2012) vom 15. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 387), die Prüfungen im Kernfach Rehabilitations- und Integrationspädagogik im polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien.
- (2) Sie gilt nur in Verbindung mit der Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften, Zweiter Teil: Bildungswissenschaften und Vierter Teil: Modulfenster.

§ 2

Prüfungsgegenstände

Die Bachelorprüfung im Kernfach Rehabilitations- und Integrationspädagogik des Bachelorstudiengangs mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien besteht aus Prüfungen zu den in der Anlage aufgezählten Modulen.

Gemäß den Allgemeinen Vorschriften müssen obligatorisch auch Prüfungen zu zwei in der Anlage aufgeführten Modulen der Modulfenster „Grundlagen der sonderpädagogischen Fachrichtungen“ abgelegt werden.

§ 3

Prüfungsleistungen

- (1) Ergänzend zu § 12 der Allgemeinen Vorschriften ist eine alternative Prüfungsleistung dieser Ordnung insbesondere das Portfolio. Dabei handelt es sich um eine gezielte und systematische Sammlung von Arbeiten zu einem komplexen Themengebiet, die sowohl die Arbeit an einem Projekt dokumentiert als auch die Lernbiografie des/der Lernenden zu diesem Themengebiet leistungsrelevant reflektiert und evaluiert. Die Bearbeitungszeit beträgt 10 Wochen.

- (2) Prüfungsleistungen sind Projektarbeiten, die eine Präsentation mit einer Dauer von 20 Minuten und ihre schriftliche Ausarbeitung mit einer Bearbeitungszeit von 10 Wochen beinhalten.

§ 4

Bildung der Fachnote

Die Note der Prüfung im Fach „Rehabilitations- und Integrationspädagogik“ errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten sämtlicher Modulprüfungen mit folgender Wichtung:

Modul BA-1, BA-2, BA-3, BA-6	jeweils einfach
Modul BA-4 und BA-5	jeweils zweifach
je nach Wahl Gb-1 oder Kb-1 oder Vg-1	zweifach
je nach Wahl Lb-1 oder Sb-1	zweifach

§ 5

Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Prüfungsordnung (Dritter Teil) tritt am 1. April 2011 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Dritter Teil: Kernfächer, Kapitel XXII: Rehabilitations- und Integrationspädagogik vom 29. Januar 2007 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 11, S. 340 bis 348) außer Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung wurde vom Fakultätsrat der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät am 15. Dezember 2010 beschlossen. Der Senat der Universität Leipzig hat am 8. März 2011 hierzu Stellung genommen. Sie wurde am 24. März 2011 durch das Rektorat genehmigt. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

- (3) Soweit Studierende vor dem Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung eine von ihr betroffene Modulprüfung nicht bestanden haben, ist diese nach den Regelungen der Prüfungsordnung in der bei Anmeldung zur Modulprüfung gültigen Fassung zu wiederholen.

Leipzig, den 29. Oktober 2012

Professor Dr. med. Beate A. Schücking
Rektorin

Erläuterungen zu Platzhaltern:

Integrative Erläuterung

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Einzelerläuterung

Platzhalter Modulfenster:

Diese Platzhalter stehen für die Module des Studienganges, die nach Maßgabe des Vierten Teils der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Bildungswissenschaften:

Diese Platzhalter stehen für die Module im Fach Bildungswissenschaften des Studienganges, die nach Maßgabe des Zweiten Teils der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Fach 2:

Diese Platzhalter stehen für die Module im jeweiligen Kernfach 2 des Studienganges, die nach Maßgabe des jeweiligen Kapitels im Dritten Teil der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule im jeweiligen Kernfach des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Studien- und in der Prüfungsordnung geregelt.

Anlage zur Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang für das Lehramt - Kernfach Rehabilitations- und Integrationspädagogik/Sonderpädagogische Fachrichtungen

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
Modulfensterplatzhalter 1 (1 Modul Geistigbehinderten-, Körperbehinderten- oder Verhaltensgestörtenpädagogik)	1.	P	1				10
Platzhalter Fach 2 (bei Geistigbehindertenpädagogik: nur Deutsch, Mathematik, Musik, Kunst oder Sport wählbar)	1.-6.	P	1				60
BA-1 Basismodul: Bedingungsgefüge der Persönlichkeits-, Sozial- und Lernentwicklung	1.	P	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Biologische, psychische und soziale Entwicklungsbedingungen und Risikofaktoren von Fehlentwicklungen und Lernschwierigkeiten" (2SWS) Seminar "Erscheinungsformen von Beeinträchtigungen und Behinderungen in den Bereichen Motorik, Kognition, Wahrnehmung, Sprache sowie der sozialen und emotionalen Entwicklung I" (2SWS) Seminar "Erscheinungsformen von Beeinträchtigungen und Behinderungen in den Bereichen Motorik, Kognition, Wahrnehmung, Sprache sowie der sozialen und emotionalen Entwicklung II" (2SWS)							
Bildungswissenschaften 1-3	2./3./ 4.	P	1				30
BA-2 Aufbaumodul: Theorie und Praxis der Prävention im Primarbereich	2.	P	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Grundlagen pädagogisch orientierter Prävention im Primarbereich" (2SWS) Seminar "Konzepte der Prävention" (2SWS) Seminar "Handlungsfelder der Prävention" (2SWS)							

BA-3 Basismodul: Lehren, Lernen, Fördern im Anfangsunterricht	3.	P	1		Portfolio	1	10
Seminar "Kennen und Verstehen von verschiedenen Formen des Lehrens, Lernens und Förderns im Anfangsunterricht" (2SWS)							
Seminar "Spezifika des mathematischen Anfangsunterrichts: alterstypische Besonderheiten und ergänzende Fördermaßnahmen" (2SWS)							
Seminar "Spezifika des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts: alterstypische Besonderheiten und ergänzende Fördermaßnahmen" (2SWS)							
BA-4 Basismodul: Problemfelder in der Schuleingangsphase und im frühen Schulalter	4.	P	1		Portfolio	1	10
Vorlesung "Heterogenität im Schuleingangsalter - Erschwernisse und Lernschwierigkeiten im Anfangsunterricht aus Sicht der Lernbehindertenpädagogik oder der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)							
Seminar "Erfassung von Förderbedarf in vorschulischen, außerschulischen und schulischen Organisations- und Handlungsformen und die Realisierung spezieller Förderbedürfnisse aus Sicht der Lernbehindertenpädagogik oder der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)							
Seminar "Prozessbegleitende Entwicklungsbeurteilung und Lernstandserhebung aus Sicht der Lernbehindertenpädagogik oder der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)							
Modulfensterplatzhalter 2 (1 Modul Lern- oder Sprachbehindertenpädagogik)	5.	P	1				10
BA-5 Aufbaumodul: Individualisierende und differenzierende Maßnahmen im Unterricht	5.	P	1		Projektarbeit	1	10
Vorlesung "Methoden der Förderung: pädagogisch-therapeutische Arbeitsformen in den Förderschwerpunkten" (2SWS)							
Seminar "Förder- und Entwicklungsplanung, -begleitung und Reflexion im Förderschwerpunkt 'Geistige Entwicklung', 'Körperliche und motorische Entwicklung' sowie 'soziale und emotionale Entwicklung'" (2SWS)							
Seminar "Förderung von Kindern im Anfangsunterricht entsprechend ihres Förderbedarfs in den Förderschwerpunkten 'Geistige Entwicklung', 'Körperliche und motorische Entwicklung' sowie 'soziale und emotionale Entwicklung'" (2SWS)							

BA-6	6.	P	1		Projektarbeit	1	10
Aufbaumodul: Planung und Gestaltung von fächerübergreifendem und projektorientiertem Unterricht							
Seminar "Fächerübergreifender, fächerverbindender und projektorientierter Unterricht - Möglichkeiten der Leistungsermittlung, -einschätzung und -bewertung" (2SWS)							
Seminar "Kooperation und Teamarbeit bei der Planung von Unterricht" (2SWS)							
Seminar "Planung und Gestaltung fächerverbindender Unterrichtssequenzen" (2SWS)							
Bachelorarbeit							10
Summe:							180

Modulfenstermodule Polyvalenter Bachelor Lehramt Rehabilitations- und Integrationspädagogik/Sonderpädagogische Fachrichtungen

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
Gb-1 Fachspezifische Aspekte zum "Phänomen Geistige Behinderung"	1.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Grundlagen einer Pädagogik bei so genannter geistiger Behinderung" (2SWS)							
Seminar "Down Syndrom - Autismusspektrumsstörung - Menschen mit umfassenden Assistenzbedarf" (2SWS)							
Seminar "Herausforderndes Verhalten von Menschen mit intensiven Behinderungserfahrungen" (2SWS)							
Kb-1 Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“	1.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Grundlagen der Körperbehindertenpädagogik" (2SWS)							
Seminar "Entstehungsgrundlagen, Entwicklungsbedingungen und Erscheinungsformen von Körperbehinderung" (2SWS)							
Seminar "Individuelle Problemlagen von Menschen mit Körperbehinderung einschließlich schwerster Behinderung" (2SWS)							
Vg-1 Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“	1.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Grundlagen der Verhaltensgestörtenpädagogik" (2SWS)							
Seminar "Entstehungsgrundlagen, Entwicklungsbedingungen und Erscheinungsformen von Verhaltensstörungen" (2SWS)							
Seminar "Individuelle Problemlagen von Menschen mit Verhaltensbeeinträchtigungen" (2SWS)							
Lb-1 Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Lernen“	5.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Grundlagen der Lernbehindertenpädagogik" (2SWS)							
Seminar "Entstehungsgrundlagen, Entwicklungsbedingungen und Fördermöglichkeiten bei Lernbehinderungen" (2SWS)							
Seminar "Individuelle Problemlagen von Menschen mit Lernbeeinträchtigungen" (2SWS)							

Sb-1	5.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Sprache“							
Vorlesung "Grundlagen der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)							
Seminar "Störungen der Sprachentwicklung, der Sprache und des Sprechens" (2SWS)							
Seminar "Erleben, Verhalten und soziale Partizipation von Menschen mit Beeinträchtigungen des sprachlichen Handelns" (2SWS)							